

Lucia-Wanderung der Klassen 5 zur Bachemer Lourdes-Kapelle

Direkt zu Beginn der 1. Stunde versammelten sich am 13.12.2022 die 5. Klassen trotz eisiger Kälte auf dem Schulhof.

Grund dafür war die geplante Lucia-Wanderung, die im vergangenen Schuljahr aus der Not, keine Aula mehr für eine Adventsbesinnung zu haben, geboren wurde und sich als schöne Alternative erwies.

In der Morgendämmerung wurden im Kreis stehend die Kerzen entzündet und Frau Sawadda erzählte über den Grund für die morgendliche Aktion: In Italien und Schweden feiern die Christen mitten im Advent „Fest des Lichtes“. Dieses findet am Gedenktag der hl. Lucia, am 13. Dezember, statt. Der Name Lucia bedeutet „die Leuchtende“. Lucia lebte um das Jahr 300 vor Christus in Sizilien. Damals wurden die Christen wegen ihres Glaubens vom römischen Kaiser verfolgt und mussten sich verstecken. Lucia versorgte sie in der Nacht mit Lebensmitteln. Die Legende erzählt, dass Lucia sich dabei einen Lichterkranz aufsetzte. So konnte sie im Dunkeln den Weg finden und hatte trotzdem die Hände frei, um die Speisen tragen und verteilen zu können.

Auch an diesem Morgen war eine Schülerin bereit, die Lucia darzustellen und trug ein weißes Kleid und eine Krone mit 5 (elektrischen 😊) Kerzen auf dem Kopf.

Gemeinsam mit Lucia und den brennenden Kerzen in den Händen machten sich die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5a und 5b begleitet von Frau Sawadda und Frau Föbel sowie den Klassenlehrer:Innen Frau Rheinbay und Herr Kattenbusch gemeinsam auf den Weg zur Lourdes-Kapelle oberhalb von Bachem.

An der Kapelle angekommen versammelten sich die Schülerinnen und Schüler zu einer kleinen Meditation, in der die Kerzen als Zeichen der Liebe und des Friedens hervorgehoben wurden, welche(n) wir mit unserem Tun und Handeln weitergeben können.

Anschließend wurde wieder der Rückweg in die warme Schule angetreten .